

Protokoll der **AStA-**
Sitzung vom 23.05.14

Anwesende Mitglieder: Datenschutz, Finanzen, Gegen Faschismus, Gender, Hochschulpolitik (HoPo), Presse, 1x Vorstand, 2x Studierendenratspräsidium

Gäste: Juso HSG, 2x Vorstandsreferent*in

Mit 9 Mitgliedern beschlussfähig; Protokoll schreibt HoPo.

Tagesordnung

TOP 0: Formalia

TOP 1: Rundlauf

1) Berichte

TOP 2: Raumanträge

1) Vortrag Ukrainekrise,

2) Initiative Schlüsselmensch

3) FB EZW-BuFata, konf 1 außer ASTA-Sitzung;

TOP 3: Finanzanträge

1) Vortrag zu "am Geld kleben - Kapitalismus und Antisemitismus"

2) Workshop zu *Männlichkeit in autonomer Politik -- Kritik und Handlungsstrategien*

3) Wahlurnen

4) Druckbudgets Wahl

5) Datenschutz in Zeiten von Snowden

6) Web Seminar des fzs

TOP 4: Planungen und Diskussionen

1) Forschung und Lehre

2) kleine Musikanlage

3) Stellwandbeauftragte*r

4) Raumanträge für FBe und Initiativen nur 1x pro Jahr?

5) Vorstellung/ regelmäßige Berichte Referate im StuRa

6) Logo

7) Crash

8) Wahlkampf:

TOP 5: Sonstiges

TOP 0: Formalia

TOP 1: Rundlauf

1) Berichte

a) Antidiskriminierung

b) Außen

c) Ausländische Studierende

d) Datenschutz

Das Referat für Datenschutz macht was zu den Kameras an der Mensa und an der StuSi. Außerdem ist es involviert in einen Vortrag zu Datenschmutz in der 20 Jahre KTS Veranstaltung.

e) Erasmus und Auslandsstudium

Das Referat hatte ein Gespräch mit dem Erasmuskoordinator der Uni. Weiter ist ein Redeauftritt im Juli zum Erasmusprogramm in der Geschichte geplant. Das Referat verschafft sich darüberhinaus im Moment einen Überblick, welche Akteure in der Uni mit dem outgoing-Programmen verflochten sind: In den Fakultäten die Erasmuskoordinator*innen, die BA-Berater*innen; Uniweit sind das das International Office, Erasmusbeauftragte und das Studierendensekretariat.

f) Finanzen

Finanzanträge im AStA müssen nicht 24 Stunden vorher eingereicht werden, dennoch sollte diese zur realistischen Prüfung jedoch bis spätestens Freitags 10:00 Uhr eingereicht werden.

g) Gegen Faschismus

h) Gender

Das Genderreferat wird nächsten Montag am 26.5. ein weiteres vor allem strukturelles Treffen machen. Außerdem werden mehrere Vorträge und Workshops im Rahmen der 20 Jahre KTS Kulturwochen geplant. Zudem werden mehrere Texte für die Berta geschrieben.

i) Hochschulpolitik (HoPo)

Die Referent*innen haben zusammen mit dem Vorstand eine Rückmeldung über die Webseite an die GeKo formuliert. Weiter wurde die vorläufige Gremienliste im StuRa eingebracht, damit studentische Gremienmitglieder ihren Arbeitsaufwand und Tätigkeiten verifizieren können. Gerne auch nochmal drüber schauen: <http://www.fspolitik.de/wp-content/uploads/2014/01/Gremienliste>. Darüberhinaus ist ein Treffen mit dem ZfS geplant.

Antwort auf Legitimation der Studis in der GeKo: "die Vertreter wurden einfach in der ersten Sitzung von ihrem jeweiligen FakRat auf Nominierung der studentischen FakRatsmitglieder gewählt, wobei empfohlen (wenn nicht sogar verlangt) wurde, dass die GeKo-Kandidaten (genau wie auch die StuKo-Kandidaten) gewählte FakRatsmitglieder wären". Diese kommen am Montag in die HoPo-Sitzung (14:00).

j) Kultur

k) Lehramt

l) Politische Bildung

m) Presse

Die nächste Ausgabe der berta, #850, wurde herausgegeben. Die nächste Ausgabe wird am 5. Juni erscheinen. Das Layout ist am 1. Juni.

Die darauffolgende Ausgabe wird dann erst nach Wahlen wieder erscheinen, am 3. Juli.

n) Regenbogen

Die Veranstaltung vom 21.05. mit einer Autorenlesung von Jan Ranft, war leider nicht so gut besucht, knapp 10 Leute? Die Veranstaltung wurde jedoch von der Schwulen Welle aufgezeichnet. Die Pink Party ist am 31.05. (nächste Woche Samstag).

Weiter gibt es einen Jour Fixe mit der Stabstelle Gender und Diversity am 28.05. Dabei trifft man sich mit Frau Knoblich, es geht um den Austausch aktueller Projekte. Außerdem soll es um den Tag der Vielfalt der dieses Jahr zum Thema "sexuelle Identität / sexuelle Vielfalt" stattfinden, gehen.

Wenn noch jemand mitmachen will darf sie*er sich gerne melden.

Ein Veranstaltungshinweis: Lesbenfilmtage Freiburg vom 29.05. bis 01.06. im Kommunalen Kino <http://www.freiburger-lesbenfilmtage.de/>

o) Studieren ohne Hürden (SoH)

Am vergangenen Dienstag mit zuständiger Mitarbeiterin des DAAD in Bonn zusammengesetzt, um die Ausgestaltung einer Seite im Internet-Angebot des DAAD mit Informationen für Studierende mit Behinderung/chronischer Krankheit zum Thema Auslandsaufenthalt/Mobilität zu besprechen; dabei noch eine thematische Info-Veranstaltung zur nächsten Leiter*innen-Tagung (für Akadem.

Auslandsämter (AAA) bzw. International Offices (IO)) konzipiert, die als Vorschlag an den entscheidenden Konzeptionskreis, bestehend auf Leiter*innen von AAA/IO, gegeben wird.

Das Referat nutzte auf der 8. go-out-Fachtagung in Berlin

(<http://www.studyworld2014.com/fachkonferenz.php>) an verschiedensten Stellen die Gelegenheit, das Thema Auslandsaufenthalt und Behinderung einzubringen. Hat u.a. im Plenum ca. 200 mit dem Thema befasste Hochschulakteur*innen damit erreichen können.

Freitag Nachmittag ist ein Besuch der Messe StudyWorld 2014 angedacht, um zu sehen, inwieweit der DAAD und andere Akteure zum Thema Auslandsaufenthalt/Behinderung informieren und Kontakte zu knüpfen.

p) Umwelt

q) Vorstand

Es wurde eine Rede von Julian beim Aktionstag Hochschulfinanzierung gehalten. Die Organisation war eher chaotisch, da der Aktionstag auch sehr kurzfristig bekannt wurde. Es wurden "wir können alles ausser Bildungspolitik" T-shirts an den Rektor und den Vorsitzenden des Bundesrektorenkonferenz übergeben. Die Postkartenaktion war sehr erfolgreich. Insgesamt waren 200-300 Menschen anwesend. Der RDL-Beitrag erscheint am Montag.

Es gab ein Wahlkampftreffen am Donnerstag. Die Fotos werden dieses Wochenende gemacht, weiter wird darum gebeten, dass die Referent*innen Artikel ihrer Arbeit für den Bote VS schreiben. Am Donnerstag gab es noch ein EDV-Jourfixe, dabei ging es vor allem um die Homepage, den Kopierer, die Mailaccounts bzw. Verteiler. Es wurde berichtet, dass die Bildschirme bestellt wurden.

Es gab dann noch ein Treffen mit dem Rektorat und dem Unibauamt wegen Fehlern bei der Konstruktion der UB. Der bisheriger Lösungsvorschlag sieht eine Bannerkonstruktion an der Aussenfassade vor, die dann für "wenige Tage im Jahr" hängt (voraussichtlich 5-6 Wochen). Es wurde eine Anfrage an kreative Köpfe diese Fläche zu nutzen, gestellt. Die Finanzierung soll erstmal durch das Bauamt folgen, Folgekosten muss die Uni wohl selbst übernehmen. Die Stellungnahme vom Unibauamt: Problem tritt nur wenige Tage im Jahr auf (wg Sonnenstand). Deshalb wurde Fehler trotz frühzeitiger Kenntnis nicht behoben.

Weiter wurde für den Stura zusammen mit Fabian (TF) das Abstimmungstool vorbereitet. Das Medianverfahren wird bald auch absolute Mehrheit können, das Schulzeverfahren wird um absolute und 2/3 Mehrheit erweitert (z.B. für Satzungsänderung). Hierfür nochmals danke.

Dann wurden weitere Fachbereiche und Initiativen zur Erklärung der neuen Verfahren, besucht.

r) Studierendenratspräsidium

Es gabe eine Genderdebatte wegen des Antrages der Medizin zum generischen Feminin wurde per GO-Antrag nichtbehandelt. Die Empfehlungen der nicht beschlussfähigen VV wurden ,wie es die Stazung vorsieht, in den StuRa eingebracht.

TOP 2: Raumanträge

1) Vortrag Ukrainekrise,

Gruppe: Schülerrat Freiburg

Raum: konf 1

Termin: am 2.6 ab 22 Uhr

Veranstaltung: Abschlusstreffen nach dem Ukraine-Vortrag

Erklärung:

Fragen/ Diskussion

Frage über Problematik der Plakate und Redner*innen kommt auf. Auf denen werden Nationalfarben und Jubelposen gezeigt. Ist also sehr tendenziös. Diskussion zur ideellen Unterstützung sollte

getrennt geführt werden. Raumvergabe (des Raums hier im Haus) hängt allerdings davon ab. Plakate sollten ansprechend sein und daher vielleicht auch provozierend. Außerdem haben wir noch nie an Plakaten festgemacht, ob wir unterstützen wollen, abgesehen von Sexismus-Fragen. Ideelle Unterstützung hat der StuRa nie beschlossen, wir sind allerdings Mitveranstalter. Einbringung in den StuRa ist zeitlich nicht mehr möglich. Mitunterstützung wurde auch nie irgendwo beschlossen, wir haben nur einen Raum besorgt und stehen nun als Mitveranstalter auf dem Plakat. Das geht so eigentlich nicht, weil der StuRa das nie entschieden hat. Das Problem ist, dass sich das ganze in eine auch kritisch zu sehende Richtung entwickelt hat. Wir wollten eben nur organisatorisch unterstützen. Inhaltliche Mitverantwortung kann nicht übernommen werden aufgrund des fehlenden Beschlusses. Logo soll vom Plakat genommen werden. Teilnehmende Personen der Studierendenvertretung (z.B. als Moderation) sollen als Privatpersonen auftreten. Grundsätzlich sind wir an Beschlüsse gebunden. Ohne diese kann keine Unterstützung erfolgen.

| Abstimmungen | j | n | e | Ergebnis |
|--------------|---|---|---|------------|
| | 4 | 1 | 3 | angenommen |

2) Initiative Schlüsselmensch

Gruppe: Initiative Schlüsselmensch

Raum: konf 1, bzw. konf 2 für Zeit der AStA-Sitzung 14 bis 18 Uhr

Termin: 20.6.14 ganztags

Veranstaltung:

Erklärung: Problem: AStA-Sitzung, Vorschlag: Konf2

Abstimmung generell einen Raum, je nachdem was sie vorhaben konf 1 & 2 abwechselnd oder konf 2 ganztags

| Abstimmungen | j | n | e | Ergebnis |
|--------------|---|---|---|------------|
| | 7 | 0 | 1 | angenommen |

3) FB EZW-BuFata, konf 1 außer ASTA-Sitzung;

Gruppe: FB EZW

Raum: kon1, konf2, Innenhof

Termin: 29.Mai – 1.6, ganztags

Veranstaltung: BuFaTa

Erklärung:während der ASTA-SITZUNG muss der konf 2 genommen werden.

Von der Vergabe ausgeschlossen sind: Sonntag der Medienraum, wegen Layout, und konf1 während AstA-Sitzung. Sekki sollte Rückmelden an KulTurk und NDC

| Abstimmungen | j | n | e | Ergebnis |
|--------------|---|---|---|------------|
| | 7 | 0 | 1 | angenommen |

TOP 3: Finanzanträge

1) Vortrag zu "am Geld kleben - Kapitalismus und Antisemitismus"

Gruppe: Referat für politische Bildung

Betrag: 50€ = 30€ Fahrtkosten + 20€ Honorar

Zweck: im Rahmen von 20 Jahre Kts wird es einen Vortrag geben: Antisemitismus und Kapitalismuskritik und Überschneidungen; kritischer Bezug zur Entstehung von Verschwörungstheorien.

| Abstimmungen | <i>j</i> | <i>n</i> | <i>e</i> | Ergebnis |
|--------------|----------|----------|----------|------------|
| | 7 | 0 | 1 | angenommen |

2) Workshop zu *Männlichkeit in autonomer Politik -- Kritik und Handlungsstrategien*

Gruppe: Gender-Referat

Betrag: 448 € insgesamt: 200€ Honorar, 248€ Fahrtkosten

Zweck: Workshop

Erklärung: Workshop ist am 2.06 18-21 Uhr

| Abstimmungen | <i>j</i> | <i>n</i> | <i>e</i> | Ergebnis |
|--------------|----------|----------|----------|------------|
| | 6 | 0 | 2 | angenommen |

3) Wahlurnen

Gruppe: WSSK

Betrag: 3300€

Zweck: Wir brauchen sie (40 Stück/ 2 pro Wahlraum pro Wahl) weil die Uni ihre für ihr zeitgleich stattfindende Uniwahlen brauchen. Wieso auch immer die gleichzeitig stattfinden, ist doch irgendwie unpraktisch. Idee einen Soli-Topf für kleinere Hochschulen zu machen: Es können von kleineren Hochschulen Anträge gestellt werden, wir können nicht von uns aus Gelder aus diesem Topf zahlen.

- GO: Antrag: auf sofortige Abstimmung: angenommen

| Abstimmungen | <i>j</i> | <i>n</i> | <i>e</i> | Ergebnis |
|--------------|----------|----------|----------|------------|
| | 7 | 0 | 1 | angenommen |

4) Druckbudgets Wahl

Gruppe: WSSK

Erklärung: Briefwahlunterlagen & Wahlzettel: einmalige Kompetenzübertragung an die WSSK

| Abstimmungen | <i>j</i> | <i>n</i> | <i>e</i> | Ergebnis |
|--------------|----------|----------|----------|------------|
| | 6 | 0 | 2 | angenommen |

5) Datenschutz in Zeiten von Snowden

Gruppe: Referat Datenschutz

Betrag: 50€

Zweck: 06.06. 20 Jahre KTS, Referent*in von Datenschmutz

| Abstimmungen | <i>j</i> | <i>n</i> | <i>e</i> | Ergebnis |
|--------------|----------|----------|----------|------------|
| | 8 | 0 | 0 | Angenommen |

6) Web Seminar des fzs

Gruppe: Haushaltsbeauftragte

Betrag: 30€ Teilnahmegebühr

Zweck: für Haushaltsbeauftragte

| Abstimmungen | <i>j</i> | <i>n</i> | <i>e</i> | Ergebnis |
|--------------|----------|----------|----------|------------|
| | 7 | 0 | 1 | angenommen |

TOP 4: Planungen und Diskussionen

1) Forschung und Lehre

Sollen wir die Zeitschrift Forschung und Lehre eventuell nicht abonnieren (85€), da das online pdf einen Monat später zur Verfügung steht. Die Zeitung wird scheinbar nicht gelesen -> schwer zu überprüfen. Jedoch betreffen uns die Themen direkt, und haben hochschulpolitische Relevanz. Die Artikel sind eher zeitlos, daher als pdf einen Monat später genauso sinnvoll.

Abstimmung: nicht abonnieren

| Abstimmungen | <i>j</i> | <i>n</i> | <i>e</i> | Ergebnis |
|--------------|----------|----------|----------|------------|
| | 7 | 0 | 1 | angenommen |

2) kleine Musikanlage

Die Anlage wurde eingesetzt von Leuten zum 01. Mai, nicht offiziell ausgeliehen gewesen, seitdem ist eine Box kaputt. Diese Box hat einen geschätzten Wert von ca. 30-40 Euro. Boxen der alten Anlage können für neue Anlage genutzt werden, daher besteht kein Zeitdruck.

Es soll ein Angebot eingeholt werden, um über einen konkreten Betrag für eine Neue zu reden.

Sollte es Ansprechpersonen auch bei nichtoffiziellem Ausleihen geben? Bzw. Beschluss des AStA wie wir damit umgehen. Es wird die Idee geäußert, einen internen Verleihvertrag zu formulieren.

Das Ausleihen der Anlage am 1. Mai wurde im AStA besprochen und unterstützt. Es soll auf einen sorgfältigen Umgang geachtet werden, desweiteren ist die Anlage auch nicht von bester Qualität.

Vorschlag auf Ausarbeiten neuer Ausleihregeln

Es wird geäußert, dass ein Verantwortungsprinzip nicht die Solidarität verhindert.

Idee: Liste der internen Ausleihenden? Wäre dies praktikabel

Go-Antrag: Ende der Redeliste -> angenommen

Antrag1: Recherche nach Verantwortlichen

| Abstimmungen | <i>j</i> | <i>n</i> | <i>e</i> | Ergebnis |
|--------------|----------|----------|----------|-----------|
| | 2 | 5 | 1 | abgelehnt |

Antrag2a: Liste intern am PC mit Ansprechperson für Ausgeliehenes, OHNE zwingende finanzieller Verantwortlichkeit

| Abstimmungen | <i>j</i> | <i>n</i> | <i>e</i> | Ergebnis |
|--------------|----------|----------|----------|-----------|
| | 3 | 4 | 1 | abgelehnt |

Antrag 2b: Liste intern am PC mit Ansprechperson für Ausgeliehenes, MIT zwingender finanzieller Verantwortlichkeit

| Abstimmungen | <i>j</i> | <i>n</i> | <i>e</i> | Ergebnis |
|--------------|----------|----------|----------|-----------|
| | 1 | 6 | 1 | abgelehnt |

Eigentlich ist keine interne Ausleihe möglich. Es soll ein Antrag formuliert und nächste Woche eingebracht werden in Zusammenarbeit mit dem Sekki.

3) Stellwandbeauftragte*r

Die Vergabe der Stellwände liegt in der Verantwortung der VS, bisher liegt aber keine Vergabeordnung vor und es gibt noch keine*n Verantwortliche*r. Stellwandvergabeordnung muss neu gemacht werden und ein neuer Mensch gefunden werden, der sich damit beschäftigt.

4) Raumanträge für FBe und Initiativen nur 1x pro Jahr?

Dies wäre eine GO-Änderung. Es geht hierbei nur um die Gruppen der VS. Eine Verlängerung für das 2. Semester beantragen, können macht Sinn. Man könnte unter Vorbehalt feste Räume neu zu teilen. Es wird bis nächste Woche ein Antrag formuliert.

5) Vorstellung/ regelmäßige Berichte Referate im StuRa

Die Referent*innen sollen regelmäßig = mind. einmal im Semester im StuRa einen Bericht abhalten. Dies war ein Wunsch mehrerer Fachschaften.

Referat Presse macht den Anfang nächsten Dienstag, HoPo war schon des öfteren im Stura und hat Anträge gestellt. Am Ende des Jahres ist einen Bericht – in mündlicher/schriftlicher Art, sinnvoll. Ausserdem sollen die Mail-Adresse der Referate sollen genutzt werden

6) Logo

Es gab Beschwerden über die Art der Bewertung und der Kommentare. Es kam die Frage auf, ob die Neutralität /Objektivität gegeben war.

Weiter wurde nachgefragt ob 3 oder 2 Vorschläge in den Stura sollen?

Die Ergebnisse der letzten Sitzung wurden bereits an die Teilnehmer versandt.

Leider sind im Moment nur noch wenige AStA-Leute anwesend, Diskussion mit mehr Leuten wäre deutlich sinnvoller. Falls man die Logos neu bahandelt, soll das Schulzeverfahren zur Anwendung kommen. Es wird eine Erklärung im StuRa gehalten.

Nicht mehr beschlussfähig, alles nachfolgende wird vertagt:

7) Crash

Mail an Crash, dass wir nichtmehr bei ihnen feiern werden, Infos dazu unter: <http://www.rechtaufstadt-freiburg.de/2014/05/bz-erzeugt-stimmung/>

Alternative Partylokation?

8) Wahlkampf:

wir suchen noch Helfer*innen:

Zum Layouten des Bote VS am 1. Juni. Liebe Menschen zum Korrekturlesen. Referent*innen bitte einen Bericht dafür schreiben; Weiter wird gefragt wer ein Unterstützer*innen-Plakate machen möchte. Es werden auch Helfer*innen zum Layouten der Plakate gesucht.

TOP 5: Sonstiges